

arcon-Spezialglasfassade für Bürokomplex in Mumbai

Energieeffizienter Glasbau trotz Tropenklima

Das größte freistehende Green Building Indiens befindet sich in der 13-Millionen-Metropole Mumbai und damit in der tropischen Klimazone. Es ist beispielhaft für energieeffizientes Bauen unter klimatisch schwierigen Bedingungen. Das 180.000 Quadratmeter große Bürogebäude 247 Park wurde mit dem international bedeutsamsten Zertifikat für umweltgerechtes Bauen, dem LEED-Standard in Gold, ausgezeichnet. Zu diesem Erfolg beigetragen hat das Sonnenschutzglas Sunbelt Scandic des Feuchtwanger Glasveredlers arcon.

Mit diesem Projekt hat die HCC (Hindustan Construction Company) neue Standards für umweltfreundliches Bauen in dem nach China bevölkerungsreichsten Land der Erde gesetzt. 247 Park ist das größte freistehende Green Building in Indien. Eigens für dieses Gebäude wurde 6 mm dickes teilvorgepanntes Blauglas vom Feuchtwanger Spezialglashersteller arcon Glas mit dem speziellen Scandic-Sonnenschutz beschichtet. Dadurch wurde neben besonderer Energieeffizienz auch eine ansprechende Optik erzielt. Mit einem g-Wert von 20% bietet das Sonnenschutzglas Sunbelt Scandic einen hohen Wärmeschutzgrad. Zusätzliche Verschattungs- oder energieintensive Klimatisierungsgeräte können dadurch eingespart werden. Die Lichtdurchlässigkeit des auf 12.000 Quadratmetern eingebrachten arcon-Glases liegt bei 32%, der Ug-Wert beträgt 1,5 W/m²K bei dem in diesem Fall gewählten Aufbau 6/12 Luft/6..

Neuer Standard für umweltfreundliches Bauen

Die Gebäudefläche von 180.000 Quadratmetern verteilt sich auf drei Türme in einem Gebiet im Westen von Mumbai, das als Zentrum der dortigen IT-Industrie gilt. Die Architekten C.R. Narayana Rao and Associates aus dem indischen Chennai hatten sich für Sunbelt Scandic entschieden, um die Voraussetzungen für die strenge LEED-Zertifizierung in Gold zu erfüllen. Das 1998 vom US-amerikanischen Green Building Council entwickelte Zertifikat LEED (Leadership in Energy and Environmental Design) dient zur Klassifizierung für ökologisches Bauen. Es definiert diverse Standards für umweltfreundliches, ressourcenschonendes und nachhaltiges Bauen. Die Zertifizierung ist dank der konsequenten und kompromisslosen Prüfungsmethoden weltweit führend bei der Beurteilung umweltfreundlicher Gebäude.

Globale Zusammenarbeit

Realisiert wurde dieses Projekt in globaler Zusammenarbeit. Die vom fränkischen Spezialglashersteller arcon Glas produzierten Gläser wurden von der indischen Firma Sezalglass aus Mumbai verarbeitet und eingebaut. Die HCC (Hindustan Construction Company) ist seit 1926 weltweit im Bauträgersgeschäft sowie in der Produktion von Transportmitteln tätig und hat dabei maßgeblich zum Aufbau der Infrastruktur auf dem indischen Subkontinent beigetragen.

Info:

arcon Glas bietet eine große Vielfalt an hocheffektiven Magnetronschichten auf allen möglichen Basisgläsern: vom Floatglas über laminiertes Glas bis hin zu eingefärbten Gläsern und verschiedenen Einscheibensicherheitsgläsern.

Kontakt:

arcon Flachglas-Veredlung GmbH & Co. KG
Alberto Gomez
Industriestraße 10
91555 Feuchtwangen
Tel.: 09852 / 6700-913

PR-Kontakt:

ecomBETZ PR GmbH
Markus Rahner
Goethestraße 115
73525 Schwäbisch Gmünd
Tel.: 07171 / 925 29-92

**Text- und Bildmaterial liegen für Sie zum Download bereit unter:
www.der-pressediensst.de (Rubrik: Architektur/Bauen).**